

Welche Voraussetzungen sind wichtig:

- » Ihr Unternehmen muss einen Ausbilder oder eine Ausbilderin haben (Nicht zwingend im gleichen Berufsfeld).
- » Tätigkeiten und Aufgaben während der verzahnten Ausbildung (VAmB) müssen aus dem Ausbildungsrahmenplan entsprechen, die gemeinsam mit dem Ausbilder oder der Ausbilderin vom Berufsbildungswerk abgestimmt werden.
- » Der Einsatz des Auszubildenden im Betrieb muss mindestens zwei Tage pro Woche gegeben sein.
- » Ausstellung eines qualifizierenden Arbeitszeugnisses des Kooperationsbetriebes nach erfolgreicher Maßnahme.

FACTS

Duale Ausbildung im Kooperationsbetrieb

Dauer: 6 Monate bis maximal 50% der Ausbildungszeit.

Einsatztage: Mindestens 2 Tage pro Woche im Betrieb.

Sozialversicherungsfrei: Keine Beiträge zur Sozialversicherung.

Inklusion: Doppelte Anrechnung für die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen.

Interessiert?

Erfahren Sie mehr über die Vorteile der verzahnten Ausbildung und wie Ihr Unternehmen oder Sie als Auszubildender davon profitieren können. Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen und Beratung.



Fragen?



St. Franziskus
Abensberg



VAmB

Verzahnte Ausbildung mit Berufsbildungs- werken

Kontakt

Adresse

Regensburger Straße 60 · 93326 Abensberg
09443- 709 0 · www.bbw-abensberg.de

Wer sind wir?

Das Berufsbildungswerk Abensberg bietet jungen Menschen mit Behinderungen sowie sozialen Benachteiligungen eine Vielzahl von Möglichkeiten und Perspektiven.

Wir helfen bei der Berufswahl, bieten umfassende Qualifizierungen bis zum erfolgreichen Berufsabschluss, arbeiten eng mit regionalen Unternehmen zusammen und fördern somit die Ausbildung zukünftiger Fachkräfte. Wir sind ein Ausbildungsbetrieb im dualen System und bieten über 40 Ausbildungsbereiche.

What?

VAmB steht für die „verzahnte“ Ausbildung von jungen Menschen mit Förderbedarf. Als Berufsbildungswerk (B.B.W.) kooperieren wir dabei mit Betrieben aus der Wirtschaft.

Unsere Angebote und Aufgaben ergänzen sich dabei perfekt. Alle unterstützenden Maßnahmen und der Berufsschulunterricht erfolgen im B.B.W., während die praktische Ausbildung im Betrieb stattfindet.

» Sowohl Unternehmen als auch Auszubildende profitieren von diesem Ansatz. «



VAmB

Vorteile für Unternehmen und Auszubildende

Die verzahnte Ausbildung kombiniert praktische Erfahrungen im Betrieb mit einer umfassenden Ausbildung im Berufsbildungswerk (B.B.W.). Nach einem Jahr im B.B.W. oder nach bestandener Zwischenprüfung können Auszubildende in das verzahnte Ausbildungsmodell für 6 bis 12 Monate einsteigen.

Vorteile für Unternehmen:

- » **Keine Kosten:** Die Ausbildungsvergütung und die Beiträge zur Sozialversicherung übernimmt das B.B.W. Für Ihr Unternehmen entstehen keine zusätzlichen Kosten, da das B.B.W. Träger der Ausbildung bleibt.
- » **Risikolose Integration:** Sie können motivierte junge Menschen kennenlernen und ohne Risiko testen. Die Azubis können später (nach Abschluss) in Ihrem Unternehmen fest angestellt werden.
- » **Fachliche Unterstützung:** Das B.B.W. unterstützt Sie während der gesamten Ausbildung und steht bei Fragen oder Problemen jederzeit zur Verfügung.
- » **Doppelte Anrechnung:** Auszubildende in der verzahnten Ausbildung mit einem Grad der Schwerbehinderung werden doppelt auf die Beschäftigungspflichtquote behinderter Arbeitnehmer angerechnet. Dadurch können Unternehmen ihre Quote leichter erfüllen.

Vorteile für Auszubildende:

- » **Praxiserfahrung:** Sie sammeln wertvolle Erfahrungen im Arbeitsalltag eines Unternehmens und erweitern ihr Fachwissen in einer realen Umgebung.
- » **Qualifiziertes Zeugnis:** Nach Abschluss der betrieblichen Ausbildungsphase erhalten die Auszubildenden ein qualifiziertes Zeugnis vom Kooperationsbetrieb.
- » **Bessere Karrierechancen:** Die Chancen auf eine feste Anstellung nach erfolgreicher Ausbildung steigen deutlich.